

[10359.] Augsburg, den 20. Mai 1864.
P. P.

Bei uns erschien soeben in Commission:
Maximilian der Gerechte.
Sein Andenken ist zum Segen, und sei
gesegnet.

Trauer-Rede

auf weiland seine Majestät den König
Maximilian II. von Bayern,
gehalten in der hiesigen Synagoge am 14.
März d. J., um 2 Uhr, während des feier-
lichen Leichenzuges in der Residenz

von
Dr. Hirschfeld, Distrikts-Rabbiner.

Der Ertrag ist dem National-Denkmal
des unvergesslichen Königs gewidmet.
2 Bogen gr. Med. 8. Brosch. 4 N^o mit 33 1/3 %
Rabatt.

Diese Rede wurde von den Hörern dersel-
ben aus den verschiedenen Confessionen als ein
rhetorisches Meisterstück bezeichnet. Indem der
Herr Verfasser durch die Herausgabe dem mehr-
fach und nachdrücklich geäußerten Wunsche der
Druckveröffentlichung entspricht, widmet er den
Ertrag dem National-Denkmal für Seine
Majestät den König Maximilian II.

Die Unterzeichnete hat sich zur Förderung
dieser guten Absicht gern bereit erklärt, und
möchte damit zugleich nach Möglichkeit zur
Verbreitung eines vorzüglichen Literaturerzeug-
nisses beitragen.

Wir bitten zu diesem Zwecke um baldige
Einsendung Ihrer festen resp. Baar-Bestel-
lungen.

Hochachtungsvoll

J. A. Schloffer's
Buch- und Kunsthandlung.

Prachtwerk mit Photographien.

[10360.] Soeben ist im Verlage der **Typogr.-lit.-**
artist. Anstalt in Wien und Leipzig erschienen:
Kunstwerke und Geräthe des
Mittelalters

und der Renaissance in der k. k. Ambra-
ser Sammlung in Originalphotographien
herausgegeben und erläutert

von

Dr. Eduard Freiherrn von Saden.

1. Lieferung enthält 4 Photographien u. 3 Bog.
Text in gr. Folio. Preis 2 1/2 \mathfrak{f} .

Bei der großen Vorliebe, die unsere Zeit
für die Kunstschöpfungen des Mittelalters hat,
und bei der unverkennbar großen Wichtigkeit,
welche dieses Werk selbst für die Industrie der
Gegenwart besitzt, glauben wir, dürfte es nicht
schwer fallen, nicht bloß unter den Freunden
des Mittelalters, sondern selbst bei Gewerbe-
vereinen, großen Fabrikanten und Industriel-
len Abnehmer für das Unternehmen zu finden.
So groß das Opfer auch ist, so haben wir uns
doch entschlossen, die 1. Lieferung, natürlich nur
in sehr kleiner Anzahl, à condition m. 25% zu
geben, müssen aber bedingen, daß die Remis-
sion in längstens 6 bis 8 Wochen bei Nichtab-
satz erfolge.

Ebätige Verwendung liegt in Ihrem In-
teresse, denn das Werk ist auf 20 Lieferungen
à 2 1/2 \mathfrak{f} berechnet.

[10361.] Bei Carl Rümpler in Hannover
ist erschienen und versandt:

Soll und Ist.

Bilder aus der Schwindelperiode der
letzten Jahre

von

Julius Muet.

4 Bände 8. Geh. 5 \mathfrak{f} ord., 3 \mathfrak{f} 10 N^o netto.

Der Herr Verfasser schildert mit meister-
hafter Feder in diesem spannenden Romane die
Zeit des Actien- und Bankenschwindels der leg-
ten Jahre, durch den der Wohlstand so vieler
Familien ruiniert, so Mancher an den Bettel-
stab gebracht ist; er zeichnet mit markigen
Strichen ein Bild aus dem Kaufmanns- und
Fabrikantenleben, das der Wahrheit und der
durchgeführten künstlerischen Abrundung wegen
in allen Schichten der Gesellschaft ein spannen-
des Interesse in Anspruch nehmen wird.

Philippine Welfer

oder

vor dreihundert Jahren.

Historischer Roman

von

Graf Adelbert Baudissin.

3 Bände 8. Geh. 4 \mathfrak{f} ord., 2 \mathfrak{f} 20 N^o netto.

Graf Baudissin, der zu diesem Romane
umfassende Studien gemacht, schildert mit ge-
wohnener Meisterschaft in diesem seinem neue-
sten Werke ein deutsches Weib, das in einer
Zeit des Kampfes, der Tyrannei und der Heu-
chelei wie ein glänzendes Meteor erscheint und
durch den Zauber edler weiblicher Würde einen
Helden, wie Ferdinand von Oesterreich,
fesselte und dreißig Jahre lang zu beglücken
wusste. Die bedeutendsten Männer der dama-
ligen Zeit, Kaiser Karl, Kurfürst Moriz,
Herzog Alba, Cardinal Granvella, Lukas
Granach, die Fugger, Welfer, Sög von
Berlichingen u. treten in dem Romane auf,
der unbedingt großes Aufsehen erregen wird.

[10362.] Von **Adolph Werl** in Leipzig ver-
lange man:

Flaggenkarte und Nationalfarben
aller Nationen der Welt.

Preis nur 20 N^o mit 40 % Rabatt.
= 7/6 Exemplare für 2 \mathfrak{f} baar. =

Nur auf Verlangen.

[10363.]

Nachdem nunmehr nachstehende Abhand-
lungen in unserm Verlage vollständig erschie-
nen sind, haben wir dieselben in Bände heften
lassen und bitten Handlungen, die Absatz für
classische Philologie haben, gefälligst mäßig zu
verlangen:

Köchly, Arminii, Turicensis, emendationum
in Euripidis Iphigeniam partes V. 1 \mathfrak{f}
24 N^o.

— de Iliadis carminibus dissertationes III
— VII. 2 \mathfrak{f} 8 N^o.

— de Odysseae carminibus dissertationes III.
1 \mathfrak{f} 10 N^o.

Seither versandten wir nur auf feste Rech-
nung
Zürich, Mai 1864.

Meyer & Zeller's Verlag.

[10364.] Bei mir erschien:

Maruschlieder

für

Schleswig-Holstein.

Herausgegeben von einem Officier der ehe-
maligen Schleswig-Holstein'schen Armee.
Zweite vermehrte Auflage.

64 Seiten. Preis 3 N^o.

Die erste, beim Beginn des Krieges er-
schienene Auflage war in kurzer Zeit vergrif-
fen. Diese 2. Auflage versende ich

nur auf Verlangen.

Otto Meißner's Verlag in Hamburg.

Musikalien-Novitäten.

[10365.]

Soeben erschienen und bitte bei Aus-
sicht auf Absatz zu verlangen:

Beethoven's sämmtliche Sonaten f. Pfto. solo.
2 Bde. Elegant brosch. Preis à 2 \mathfrak{f} .

— do. In 1 Bd. elegant geb. 4 \mathfrak{f} .

— do. No. 1—32. in einzelnen Nummern.
5 \mathfrak{f} 3 N^o.

Mozart's Don Juan. Cl.-A. mit Text. Eleg.
brosch. 22 1/2 N^o; eleg. geb. 27 1/2 N^o.

Händel's Messias. Cl.-A. mit Text. Eleg.
brosch. 20 N^o; eleg. geb. 25 N^o.

Henry Litolf's Verlag
in Braunschweig.

[10366.] Soeben erschien und bitte à cond.
zu verlangen:

Kleiner christkatholischer

Krankenfrend

für

Kranke und Gesunde.

Von

Ludwig Donin.

Mit einem Anhang: Die Gebete bei der
Ertheilung der heil. Dehlung, der heil.
Kommunion und der Einsegnung der
Leichen.

Fünfte verbesserte und vermehrte Auflage.

Mit Erlaubniß des Fürstbischöflichen
Ordinariates.

8. Wien 1864. Steif geb. 60 Kr., 12 N^o.

Die Macht

der Religion auf dem Throne.

Dargestellt mittelst der Lebensgeschichte

des

heil. Ludwig von Frankreich.

Von

Ludwig Donin.

Mit 12 Illustrationen. 8. Wien 1864.

Steif geb. 1 fl. 10 Kr., 22 N^o.

Kleine liturgische

Bilder-Gallerie.

Von

Ludwig Donin.

2. Auflage. 8. Wien 1864.

Steif geb. 30 Kr., 6 N^o.

Wien 21. Mai 1864.

Carl Corischek.